

Society for Women in Philosophy e.V.

„UNSIHTBARKEIT“

Vorträge, Workshops, Diskussionen

29. November 2019

SWIP Jahrestagung am Institut für Philosophie
Goethe Universität Frankfurt am Main

Hörsaalzentrum, Raum HZ 14
Theodor W. Adorno-Platz
60323 Frankfurt am Main

Anmeldung bitte unter:

swip.unsichtbar@uni-frankfurt.de



Programm

Freitag, 29. November

13.30-14.00 **Eröffnung**

14.00-15.30 **Podiumsdiskussion „Unsichtbarkeit, Macht, Öffentlichkeit“**

Prof. Dr. Juliane Rebentisch (HfG Offenbach)

Prof. Dr. Friederike Kuster (Uni Wuppertal)

Sophia Ermer (HU Berlin)

Moderation: Prof. Dr. Francesca Raimondi
(GU Frankfurt)

15.30-16.00 Kaffeepause

16.00-18.00 **Workshop**

18.00-18.30 Pause

18.30-20:00 **Gespräch „Epistemische Ungerechtigkeit (in) der Philosophie**

Prof. Dr. Franziska Dübgen (Uni Münster)

Dr. Anke Graneß (Uni Hildesheim)

Moderation: Dr. Kristina Lepold (GU Frankfurt)

20.00 Empfang

7. Jahrestagung von SWIP Germany: Unsichtbarkeit

Wer wird sichtbar, wer bleibt unsichtbar? Welche Fragen sind formulierbar und werden gehört? Wann ist Sichtbarkeit mit Macht verbunden - und wann hingegen mit Verwundbarkeit? Mehr Sichtbarkeit kann einerseits bedeuten, erkannt und anerkannt zu werden, andererseits aber auch, exponiert zu sein und keine Schutzräume zu haben.

Diese Fragen machen die philosophische wie politische Relevanz einer Reflexion über Un|Sichtbarkeit aus und sollen bei der 7. Jahrestagung von SWIP Germany aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet werden. Damit steht etwa das Verhältnis von Öffentlichkeit und Privatheit, die Bedeutung politischer Repräsentation und die epistemische Dimension von Ungerechtigkeit zur Diskussion. Nicht zuletzt wird so auch die Disziplin der Philosophie selbst adressiert: Wer zählt als Philosoph*in und welche Themen gelten als unphilosophisch? Durch welche Ausschlüsse strukturiert sich der philosophische Kanon? Und warum wird es gerade Frauen* in der Philosophie erschwert, sichtbar zu sein?

Im Rahmen von Vorträgen und Workshops wollen wir Un|Sichtbarkeit gemeinsam diskutieren und nach Möglichkeiten und Strategien zur Schaffung neuer Sichtbarkeitsverhältnisse suchen.

SWIP Germany e.V. ist ein Verein zur Förderung von Frauen* in der Philosophie. SWIP (Society for Women* in Philosophy) dient der Vernetzung, Sichtbarmachung und Unterstützung von Philosophinnen* im deutschsprachigen Raum (insbesondere in Deutschland) und setzt sich für die Gleichstellung von Frauen* auf allen akademischen Staturebenen ein. Wir organisieren Workshops und Tagungen, stellen Informationen über Frauen* in der Philosophie bereit, erhöhen die Sichtbarkeit von Frauen* und ihren philosophischen Werken in der Philosophie, setzen uns für die Förderung eines guten Institutsklimas ein, sind als Botschafterinnen an mehreren Universitäten aktiv und arbeiten für diese Anliegen mit anderen Organisationen im In- und Ausland zusammen.

Alle Interessierten sind willkommen!

Teilnahme ist kostenlos.

Organisation: Rime Abd Al Majeed, Tomke Behrmann,
Altaira Caldarella, Leonie Hunter, Marisa Kruchen,
Lucyna Kühnemann, Marina Martinez Mateo,
Antonia Sahm, Paula Segler,
Rosa Sierra, Pia Springsklee

